

Ann-Christine Sparn-Wolf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0611 31-2465
Fax: 0611 31-5917
Email: ann-christine.sparn@wiesbaden.de

Donnerstag, 16. Mai 2019

PRESSEMITTEILUNG

Gemeinsam für die Reaktivierung der Aartalbahn

Die Kreistagsfraktion der LINKEN im Rheingau-Taunus-Kreis und die LINKE&PIRATEN Rathausfraktion Wiesbaden setzen sich gemeinsam für eine Reaktivierung der Aartalbahn ein. Sie sehen darin ein attraktives und umweltfreundliches Mobilitätsangebot für die Landeshauptstadt und die Region.

Zu diesem Ergebnis kam es bei einem Treffen der Fraktion L&P mit Benno Pörtner, dem Fraktionsvorsitzenden der Fraktion DIE LINKE im Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises, und Petra Heimer, Mitglied im dortigen Kreistag und Landesvorsitzende der LINKEN in Hessen.

Zwar gibt es Mobilitätsangebote für die Pendlerströme in und aus den benachbarten Taunusgemeinden, diese sind aber wegen langer Fahrtzeiten teilweise ungünstiger Taktung, sowie hohen Fahrpreisen wenig attraktiv.

„Ein schienengebundenes System auf der Trasse der Aartalbahn würde eine ganz neue Qualität der Verbindungen herstellen und könnte im Vergleich zur Verlängerung der Citybahn bis nach Bad Schwalbach kurzfristiger realisiert werden“, so Brigitte Forßbohm, verkehrspolitische Sprecherin der Fraktion L&P.

Benno Pörtner weist darauf hin, dass das Bundesverkehrsministerium im Rahmen des Konzepts „Deutschland-Takt 2030“ ein stündliches Angebot auf der stillgelegten Strecke von Limburg nach Wiesbaden vorsieht. „Hiermit scheint eine Reaktivierung der Aartalbahn innerhalb weniger Jahre möglich zu werden, während es bis zur Inbetriebnahme der City-Bahn von Bad Schwalbach nach Wiesbaden, falls sie kommt, mindestens zehn, eher 15 Jahre dauern wird.“

Weitere Gebiete, auf denen eine enge Zusammenarbeit vereinbart wurde, sind die Schulentwicklung und das Gesundheitswesen.